

Neuerungen im Dachdeckerhandwerk: Erfolgreiche ZVDH-Schulung bei der DENW eG Weyhe

Eine gut besuchte Schulung zur Vorstellung der neuesten Regelwerksänderungen des Zentralverbands des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH) fand kürzlich bei der DENW eG Weyhe statt. Herr Hannes, technischer Geschäftsführer des ABZ St. Andreasberg, leitete die Veranstaltung mit 53 Teilnehmern.

Die Schulung informierte über aktuelle Änderungen im Regelwerk des ZVDH, besonders zu Fachregeln und Merkblättern. Herr Hannes stellte überarbeitete Fachregeln für Dachdeckungen und das neue Merkblatt für Unterdächer vor. Ein weiterer Schwerpunkt lag auf neuen Vorgaben zum Wärmeschutz, die praxisnah erläutert wurden.

Besonderes Interesse zeigten die Teilnehmer an Themen wie Photovoltaikanlagen auf Dächern, flachgeneigte Steildächer, Bitumenbahnen und die Solarpflicht in Bremen und Niedersachsen. Die Schulung bot umfassende Informationen zu den neuesten Regelungen des ZVDH und verdeutlichte auch deren praktische Anwendung der neuen Fachregeln.

Die rege Teilnahme und zahlreichen Fragen unterstrichen die Bedeutung der behandelten Themen. Die DENW eG Weyhe bestätigte erneut ihre Rolle als wichtiger Informations- und Weiterbildungspartner für das Dachdeckerhandwerk.



Neuer Außendienst in Hesel



Vitali Alexandrenko, 32 Jahre alt, lebt zusammen mit seiner Frau und seinen beiden Söhnen in Emden. Seit dem 1. April ist er mit vollem Einsatz und großer Begeisterung Teil unseres Teams bei der DENW in Hesel.

Vor seinem Eintritt bei uns hat Vitali Alexandrenko beeindruckende 12 Jahre im Baustofffachhandel gearbeitet. Während seiner Zeit im Ausbildungsbetrieb sammelte er wertvolle Erfahrungen als Baustoffkaufmann im Innendienst, die ihm nun dabei helfen werden, Sie bestmöglich zu betreuen.

Bitte zögern Sie nicht, Vitali Alexandrenko bei Fragen oder Beratungsbedarf zu kontaktieren. Er ist gerne für Sie da und freut sich darauf, Sie kennenzulernen!

Vitali Alexandrenko
M (0173) 2380150
vitali.alexandrenko@denw.de



Erfolgreiche Fusion:

DENW eG und DEG Dach-Fassade-Holz eG bündeln Kräfte

Die DENW eG und die DEG Dach-Fassade-Holz eG geben ihren Zusammenschluss bekannt. Dieser strategische Schritt vereint zwei bedeutende Akteure der Dachbaustoffbranche und schafft eine vereinte Organisation, die ihren Mitgliedern einen erweiterten Leistungsumfang und verbesserte Dienstleistungen bietet.

Die neue Organisation wird unter dem Namen DEX eG operieren und ihren Hauptsitz in Hamm haben.

Die Fusion erfolgt vor dem Hintergrund eines sich kontinuierlich wandelnden Marktes und steigender Anforderungen an Effizienz und Servicequalität.

„Dies ist ein bedeutender Schritt, um unsere Position als führende Genossenschaft in der Dachbaustoffbranche zu stärken. Gemeinsam können wir Synergien nutzen, um unseren Mitgliedern eine noch bessere Unterstützung und einen erhöhten Mehrwert zu bieten,“ sagt Stefan Krieger, geschäftsführender Vorstand der DENW eG.

Die Fusion der DENW und DEG bietet eine Reihe von Vorteilen für Mitglieder beider Genossenschaften:

Erweitertes Produktangebot

→ Mitglieder profitieren von einem breiteren Sortiment hochwertiger Dachbaustoffe und Bauprodukte zu wettbewerbsfähigen Preisen.

Verbesserte Dienstleistungen

→ Durch die Zusammenführung von Ressourcen und Fachwissen können die DENW und DEG ihren Mitgliedern optimierte Beratung, Schulungen und Service anbieten.

→ Die kombinierte Expertise und Ressourcen ermöglichen die Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen, die den Kunden einen größeren Mehrwert bieten.

Neue Marktposition

→ Als vereinte Organisation kann eine stärkere Verhandlungsposition gegenüber Lieferanten und Partnern eingenommen werden, um günstigere Konditionen zu erzielen.

→ Höhere Marktpräsenz: Die Fusion ermöglicht den Zugang zu neuen Märkten und Kundensegmenten, wodurch das Wachstumspotenzial maximiert wird.

Effizienzsteigerungen

→ Durch die Zusammenführung der betrieblichen Abläufe und Prozesse werden Kosteneinsparungen und Effizienzsteigerungen erzielt, was zu einer verbesserten Wettbewerbsfähigkeit führt.

Innovationsförderung

→ Die Fusion ermöglicht der neuen Organisation Investitionen in innovative Technologien und Prozesse, um den sich verändernden Bedürfnissen der Branche gerecht zu werden und ihren Mitgliedern einen Wettbewerbsvorteil zu verschaffen.

Die Fusion bündelt die Stärken beider Unternehmen und stärkt ihre Marktposition, indem sie innovative Produkte, erweiterte Dienstleistungen, Effizienzsteigerungen und einen größeren Kundenzugang bietet.

„Wir sind überzeugt, dass diese strategische Zusammenführung unsere Genossenschaften stärken wird und unseren Mitgliedern neue Möglichkeiten eröffnet,“ betont Jörg Lecke, Vorstand der DEG Dach-Fassade-Holz eG.

Ein starkes Team für die Zukunft

Die Führungskräfte beider Unternehmen sind sicher, dass die vereinten Kräfte und die gemeinsame Vision eine erfolgreiche Zukunft sichern werden. Das kombinierte Know-how und die gemeinsamen Werte schaffen eine solide Grundlage für nachhaltiges Wachstum und Innovation.

Nächste Schritte

In den kommenden Wochen werden die Integrationsteams beider Unternehmen eng zusammenarbeiten, um einen reibungslosen Übergang zu gewährleisten und die Synergieeffekte schnellstmöglich zu realisieren. Die Mitarbeiter werden kontinuierlich informiert und in den Integrationsprozess einbezogen, um eine nahtlose Zusammenarbeit sicherzustellen. Die Eintragung der neuen Genossenschaft in das Genossenschaftsregister wird auf den Weg gebracht.

Über die Unternehmen

Die DENW eG und die DEG Dach-Fassade-Holz eG sind führende Anbieter ihrer Branche und bekannt für ihre Innovationskraft und Kundenzufriedenheit. Mit der Fusion entsteht ein neues, schlagkräftiges Unternehmen, eine Genossenschaft, die bereit ist, die Zukunft der Branche maßgeblich zu gestalten.



Die Vorstände der DEX eG: Martin Weniger, Jörg Lecke, Stefan Krieger, Albert Schneider, Andreas Hauf (von links nach rechts).



Photovoltaik Netzwerktreffen begeistert Fachleute in Bremen

In den gemütlichen Räumlichkeiten des Gasthauses Seekamps in Bremen fand am 13. Juni 2024 das erste DENW Photovoltaik Netzwerktreffen statt, das Handwerker, Planer, Händler und Vertreter der Industrie zusammenbrachte. Die Veranstaltung, die um 15 Uhr begann, bot den rund 40 Teilnehmern eine Plattform, um sich über die neuesten Entwicklungen und Herausforderungen im Bereich der Photovoltaik auszutauschen.

Das Programm startete mit einem kleinen Snack, bevor Dr.-Ing. Michael Wittner seine Einschätzungen zu den ambitionierten Zielen der Bundesregierung gemäß dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) präsentierte. Er betonte die Notwendigkeit einer zielgerichteten Zusammenarbeit aller Marktteilnehmer, um die gesetzten Klimaziele erreichen zu können. Nach einer kurzen Pause setzte Dominic Seelen die Vortragsreihe fort und beleuchtete die aktuellen Themen der Branche.

Das anschließende Büfett bot reichlich Gelegenheit für intensives Netzwerken und einen regen Erfahrungsaustausch zwischen Dachdeckern, Elektrohandwerkern und Planern. Die Veranstaltung wurde von allen Beteiligten sehr positiv aufgenommen. Viele Teilnehmer äußerten den Wunsch nach weiteren Netzwerktreffen, um den begonnenen Dialog fortzuführen und die Zusammenarbeit weiter zu intensivieren.

Neues Angebot für optimierte Materiallagerung

Mit unserer langjährigen Expertise und unseren direkten Herstellerkontakten bieten wir Ihnen demnächst maßgeschneiderte Lösungen für Ihr Materiallager. Inspiriert von erfolgreichen Anwendungen in unseren eigenen Niederlassungen, möchten wir Ihnen hochwertige Kragarm- und Palettenregale anbieten.

Die Erfahrungen aus vielen Jahren im Bereich der Materiallagerung von Baustoffen und Hölzern fließen direkt in unsere neuen Angebote ein. Wir planen gemeinsam mit unseren Partnern ein Sortiment aus feuerverzinkten Kragarm- und Palettenregalen, das exakt auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist. Unsere Unterstützung erstreckt sich von der Planung bis zur Montage der Regale durch erfahrene Partner.

In den vergangenen Jahren haben wir zahlreiche Lagerflächen in unseren Niederlassungen erfolgreich erneuert und erweitert. Jetzt können auch Sie von unseren erstklassigen Konditionen und unserer umfassenden Expertise profitieren.

Bleiben Sie informiert – wir halten Sie auf dem Laufenden über unsere neuen Services und maßgeschneiderten Lösungen für Ihre Lagerlogistik.

Stefan Lohmann

Warengruppenmanager Maschinen,
Werkzeuge, Verbindungstechnik
T (04203) 42-177 · M (0171) 2156505
stefan.lohmann@denw.de

